

# BRANDSCHUTZHELFER



Organisatorisch – Baulich – Anlagentechnisch – Abwehrend

Februar 2023

Brandschutz Bechtel, Im Rauns 23, 72393 Burladingen

---

---

Björn Bechtel

# 1 ALLGEMEINES

---

## 1.1 Einleitung, Zielsetzung

**Dieser Text ist ausschließlich in Generischem Maskulinum verfasst. Diese bedeutet keine Bevorzugung oder Benachteiligung eines Geschlechtes, sondern dient in erster Linie der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit.**

### **Brandschutzhelfer**

Brandschutzhelfer sind im Ernstfall zur Stelle. Sie wissen genau, was es zu tun gilt, um Entstehungsbrände zu bekämpfen und Menschen zu schützen. Oder, damit es erst gar nicht so weit kommt, wie man einen Brand verhindern kann. Folglich leisten sie einen wichtigen Beitrag im Arbeitsalltag eines Unternehmens.

Brandschutzhelfer ist allerdings keine eigenständige berufliche Tätigkeit, sondern ein Amt, das zusätzlich ausgeübt wird. Das Unternehmen sorgt deshalb dafür, dass zeitliche Freiräume für Fortbildung und Ausübung eingeräumt werden. Wichtig ist auch die Unterscheidung zwischen **Brandschutzbeauftragten** und Brandschutz Helfern.

### **Brandschutzbeauftragte**

Brandschutzbeauftragte sind direkt der Geschäftsführung oder der Betriebsleitung unterstellt. Sie unterstützen und beraten das Unternehmen im vorbeugenden, abwehrenden, organisatorischen Brandschutz sowie in Fragen bezüglich Katastrophen und Notfällen. Und übernehmen die Rolle des Ausbilders und Unterweisenden. Wohingegen ihn die Brandschutz Helfer im vorbeugenden Brandschutz täglich unterstützen.

## 2 BRANDSCHUTZHELPER AUFGABEN

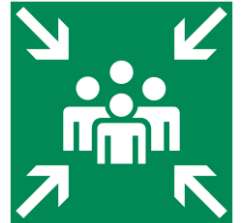
### 2.1 Evakuierung und Menschenrettung

Das Menschenleben aller im Unternehmen beschäftigter Personen steht immer im Vordergrund für **Brandschutz- auch Evakuierungshelfer**.

Die Ausbildung zum BSH beinhaltet daher die notwendigen Grundlagenkenntnisse für die Benennung zum Evakuierungshelfer, beziehungsweise für Situationen, in denen Selbsthilfekräfte benötigt werden.

#### **Evakuierung**

Sie wirken im Ernstfall aktiv bei der Evakuierung des Gebäudes mit. Sobald ein Alarm ausgelöst wird, kontrollieren sie, ob tatsächlich alle Personen das Gebäude verlassen haben. Sie geben klare Anweisungen und lotsen die Personen zu den Sammelstellen. Bei Eintreffen der Feuerwehr unterrichten sie über die Lage. Damit Brandschutz- und Evakuierungshelfer wissen, was in einer solchen Lage zu tun ist, benötigen sie fundierte Kenntnisse. Vertiefende Kenntnisse zu dieser Thematik werden im Seminar zum Evakuierungshelfer vermittelt.



**Daher bekommen Sie bei uns die komplette Ausbildung zum Brandschutz- und Evakuierungshelfer.**

#### **Brandbekämpfung**

In einem zweiten Schritt, nachdem alle Personen evakuiert wurden und die Feuerwehr noch nicht eingetroffen ist, geht es an die Brandbekämpfung. Dies gilt allerdings nur bei Entstehungsbränden. Darunter werden Brände klassifiziert, bei denen Rauch- und Wärmeentwicklung so schwach sind, dass man sich gefahrlos dem Brandherd annähern kann.



In einem solchen Brand gilt es, das richtige Löschmittel zu identifizieren und richtig anzuwenden. Deshalb müssen sich Brandschutzshelfer mit allen im Betrieb vorhandenen Löschmitteln und Brandlasten vertraut machen. Die Kenntnisse zur Klassifizierung eines Brandes sowie zum Umgang mit Feuerlöschern und Co. werden in Brandschutzshelfer-Ausbildungen vermittelt.

## 2.2 Weitere Aufgaben

Ebenso gehört es zu den **Brandschutz Helfer-Pflichten** die Feuerwehr zu alarmieren.



Weitere Aufgaben sind:

- Unterstützung des Brandschutzbeauftragten im vorbeugenden Brandschutz
- Bedienung der Brandschutzeinrichtungen im Unternehmen
- Einweisung der Feuerwehr
- Entrauchung im Brandfall

Die Brandschutz Helfer-Aufgaben sind folglich vielseitig. Es ist unabdingbar, dass sich BSH mit bestimmten betrieblichen Gegebenheiten auskennen.

Dazu zählen zum Beispiel Standorte von:

- Wandhydranten
- Feuermelder und -löscher
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen.



**Deshalb müssen Brandschutz Helfer regelmäßig eine Fort- und Weiterbildung im Bereich Brandschutz besuchen.**

## 3 Brandschutzhelfer ein freiwilliges Amt?

Da es sich beim Brandschutzhelfer ein Ehrenamt handelt, das zusätzlich zur eigentlichen Tätigkeit freiwillig übernommen wird, wird dieses nicht extra entlohnt.

Dennoch können Sie als BSH einiges hinzugewinnen. Denn als ausgebildeter Brandschutz- und Evakuierungshelfer gelten Sie als Experte rund um das Thema Brandfall. Zudem stehen Ihnen regelmäßige Weiterbildungen zu. Die Kosten hierfür werden vom Unternehmen getragen. Die erlernten Fähigkeiten bieten über den betrieblichen Alltag hinaus auch Sicherheit für das eigene Zuhause. Denn auch dort ist es nicht schlecht, wenn Sie im Brandfall wissen, wie ein Feuerlöscher zu bedienen ist.

### 3.1 Warum werden Brandschutzhelfer benötigt?

Die **rechtliche Verpflichtung** für Unternehmen zur Bereitstellung von Brandschutzhelfern ergibt sich aus:

- § 10 ArbSchG (2)
- DGUV Vorschrift 1 Abschnitt 7.3
- ASR A2.2

Neben dem wichtigen Beitrag im Ernstfall durch BSH, sind Unternehmen gesetzlich verpflichtet diese einzusetzen. Dies ist in diesen drei genannten Anlagen genau definiert und festgeschrieben.



### 3.2 Wie kann ich bzw. wer kann Brandschutzhelfer werden?

Für das Amt des BSH ist zunächst einmal die Bereitschaft für eine zusätzliche, nicht-entlohnte Aufgabe notwendig. Die Kenntnisse werden dann in einer entsprechenden Weiterbildung erlangt. Für die Teilnahme an der Ausbildung zum Brandschutzhelfer sind keine spezifischen Voraussetzungen notwendig.

### 3.3 Ist das Amt des Brandschutzhelfer freiwillig?

In erster Linie...JA! Finden sich jedoch nicht genügend Freiwillige in einem Unternehmen, um die gesetzlich geforderten 5-10% BSH der auf der im Unternehmen **Anwesenden** Mitarbeiter zu besetzen, kann der Unternehmer Mitarbeiter benennen die zum BSH Ausgebildet werden.

## 4 AUFRISCHUNG UND FORTBILDUNG

### 4.1 Wann muss die Ausbildung aufgefrischt werden?

Die ASR A 2.2 sieht vor das Brandschutz- und Evakuierungshelfer im Turnus von 3-5 Jahren einen Wiederholungslehrgang besuchen, in der Praxis zeigt sich aber das es wie die Ersthelfer Ausbildung im zwei Jahres Turnus, spätestens jedoch nach 3 Jahren stattfinden sollte.

### 4.2 Müssen Brandschutz- und Evakuierungshelfer sich fortbilden?

Nein, jedoch müssen alle Mitarbeiter vor der Aufnahme der Beschäftigung und bei Veränderung des Tätigkeitsbereichs, im Brandschutz unterwiesen werden und zusätzlich muss die Unterweisung mindestens einmal jährlich wiederholt bzw. aufgefrischt werden.

- §§ 10, 12 Arbeitsschutzgesetz, § 12 Betriebssicherheitsverordnung
- § 4 DGUV Vorschrift 1

Bei Brandschutz- und Evakuierungshelfer ist diese Unterweisung von einer Fachkraft durchzuführen und muss nach DGUV und ASR einen Praktischen Teil im Umgang mit Feuerlöscher enthalten.

- §§ 10, 12 Arbeitsschutzgesetz, § 12 Betriebssicherheitsverordnung
- ASR A2.2

